

Arbeitsplan

Lernstraße „WANN WAR DAS?“

Für diesen Arbeitsplan hast du _____ Unterrichtsstunden Zeit.

BEACHTE:

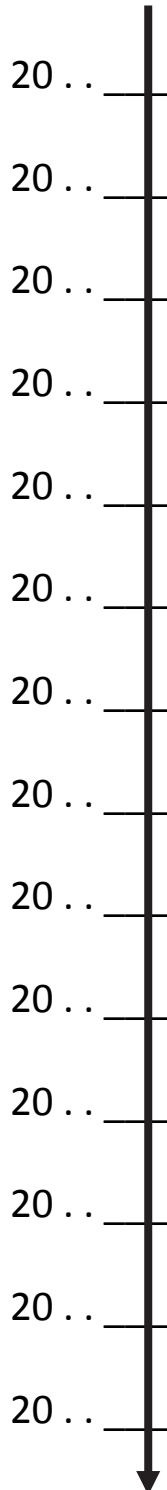
- Bearbeite alle Pflichtaufträge (P).
Die Wahlaufträge (W) bieten dir die Möglichkeit, dein Wissen zu vertiefen.
- Kontrolliere deine Ergebnisse mithilfe der Lösung.
- Achte auf Richtigkeit, Vollständigkeit und Sauberkeit.

Nummer		Auftrag	Material	<input checked="" type="checkbox"/>
1	P	Mein persönlicher Zeitstreifen	<ul style="list-style-type: none"> • Kopiervorlage • weißes A4-Blatt • Farbstifte, Schere, Kleber • persönliche Fotos 	
2	W	Mein Stammbaum	<ul style="list-style-type: none"> • Kopiervorlage • weißes A3-Blatt • Farbstifte 	
3	P	Die Epochen der Geschichte	<ul style="list-style-type: none"> • Kopiervorlage • Schulbuch Bausteine 2 	
4	W	Epochen – weltweite Unterschiede	<ul style="list-style-type: none"> • Kopiervorlage • Schulbuch Bausteine 2 	
5	P	Die Zeitrechnung	<ul style="list-style-type: none"> • Kopiervorlage • Schulbuch Bausteine 2 	
6	W	Verschiedene Kalender	<ul style="list-style-type: none"> • Kopiervorlage • Klammerkarte und Wäscheklammern 	

AUFTRAG 1

Mein persönlicher Zeitstreifen

- 1** **Erstelle deinen persönlichen Zeitstreifen. Arbeite auf einem weißen A4-Blatt. Ergänze die fehlenden Jahreszahlen. Beginne mit deinem Geburtsjahr. Gestalte deinen Zeitstreifen mit Zeichnungen oder Fotos.**

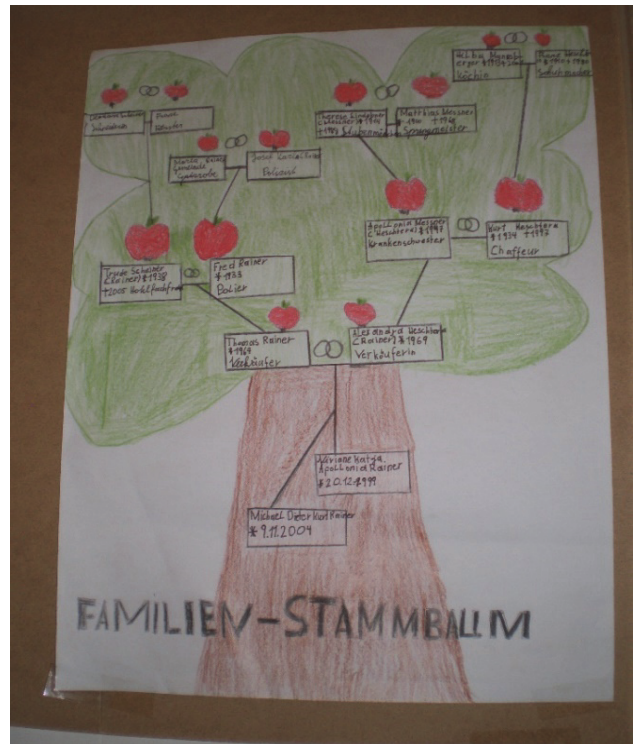


AUFTRAG 2

Mein Stammbaum

Ein Stammbaum zeigt dir, wo deine „Wurzeln“ sind, bzw. von wem du abstammst.

1 Die Schülerinnen und Schüler der 2B haben selbst Stammbäume erstellt.



2 Gestalte auf einem A3-Blatt deinen persönlichen Stammbaum. Befrage Eltern, Großeltern und Verwandte, um Informationen zu erhalten.

© Johannes Fuchsberger, Salzburg

AUFTRAG 3

Epochen der Geschichte

1

Die Geschichte wird in große Zeitabschnitte (Epochen) eingeteilt. Lies Text A auf Seite 12 in deinem Schulbuch Bausteine 2. Schreibe die Epochen der Geschichte auf.



© Klett-Archiv, Stuttgart; Dominic Groebner, Korsika

2

In diesem Schuljahr beschäftigst du dich unter anderem mit der Urgeschichte, den frühen Hochkulturen, der Antike und dem Mittelalter. Arbeite mit dem Inhaltsverzeichnis in deinem Schulbuch Bausteine 2. Streiche alle Begriffe durch, die nicht zu den genannten Epochen passen.

Alexander der Große Athen Burg Computer Eisenbahn
 Fernseher Götter Griechen Habsburger Han-Reich Handy
 Metallzeiten Ötzi Pest Pyramiden Ritter Rom Sklaven
 Sparta Steinzeit Weltreich Weltwirtschaftskrise Zweiter Weltkrieg

AUFTRAG 4

Epochen – weltweite Unterschiede

1

Betrachte die Grafik 3 auf Seite 13 in deinem Schulbuch Bausteine 2. Erkläre, warum die folgende Behauptung problematisch ist. Schreibe deine Überlegungen auf.

Die Antike beginnt im Jahr 1 000 vor Christus.

2

Löse Aufgabe ④ auf Seite 13 in deinem Schulbuch Bausteine 2. Schreibe deine Erklärung auf die Linien.

3

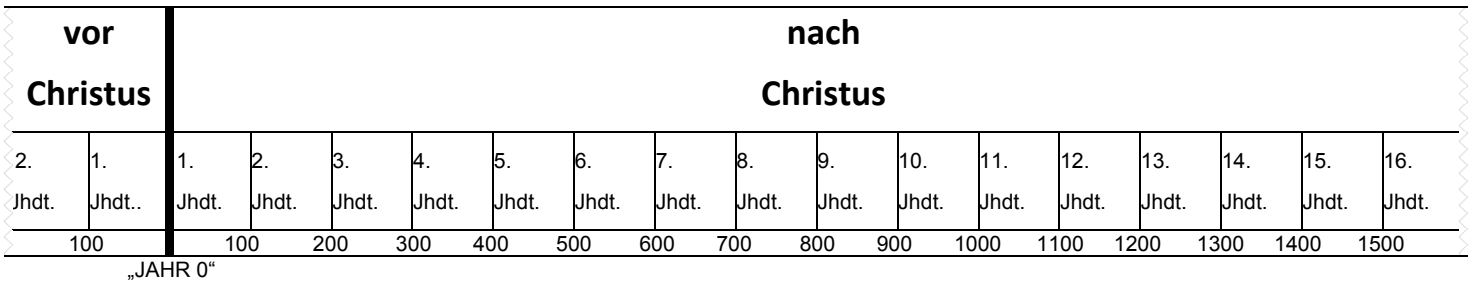
Löse Aufgabe ⑥ auf Seite 13 in deinem Schulbuch Bausteine 2. Trage deine Ergebnisse in die Tabelle ein!

750 v. Chr. in ...	Epoche
Gebiet des heutigen Österreichs	
Gebiet des heutigen Griechenlands	
Gebiet des heutigen Italiens	
Ägypten (Nordafrika)	
Nordamerika	
Nordchina / Südchina	

AUFTRAG 5

Die Zeitrechnung

1 Betrachte die Grafik.
Löse den Lückentext.



Die christliche Zeitrechnung richtet sich nach der _____ . Sie gilt als das „Jahr 0“. Was davor geschehen ist, erhält den Zusatz „v. Chr.“, das bedeutet _____. Was danach geschehen ist, erhält den Zusatz „n. Chr.“, was _____ bedeutet. Wir leben im Jahr _____ und somit im _____ Jahrhundert.

2 **Bringe die Jahreszahlen in die richtige zeitliche Abfolge. Beginne mit dem Ereignis, das am weitesten zurückliegt. Bestimme, in welchem Jahrhundert die Ereignisse liegen.**

	1939: Ausbruch des Zweiten Weltkrieges	_____
	79: Zerstörung der Stadt Pompeji	_____
	490 v. Chr.: Schlacht bei Marathon	_____
	1789: Ausbruch der Französischen Revolution	_____
	44 v. Chr.: Julius Cäsar wird ermordet	_____
	2011: Tsunamikatastrophe in Japan	_____

3 **Löse Aufgabe 5 auf Seite 13 in deinem Schulbuch Bausteine 2.**

AUFTRAG 6

Verschiedene Kalender

1

**Lies den Informationstext.
Präge dir wichtige Inhalte ein.**

Sonne und Mond

Lange Zeit wussten die Menschen nicht einmal, wie alt sie waren.
Nur der Wechsel zwischen Tag und Nacht war ihnen wichtig.
Bei Tageslicht arbeiteten sie und nach Sonnenuntergang gingen sie schlafen.
Über kurze Zeiträume konnte man die Tage auch zählen.
Ein Monat war die Zeit von einem Vollmond zum nächsten.

Der Julianische Kalender

Zwölf Mondmonate waren kürzer als ein Sonnenjahr.
Die Römerinnen und Römer zählten bis Cäsar ihre Jahre nach den Mondmonaten.
So entstanden Fehler bei der Zählung der Jahre.
Cäsar ließ von einem ägyptischen Astronomen einen neuen Kalender ausrechnen.
Dieser orientierte sich nach dem Sonnenjahr und wurde 45 v. Chr. eingeführt.
Dieser Kalender hieß Julius Cäsar zu Ehren „Julianischer Kalender“.

Der Gregorianische Kalender

Gegen Ende des 16. Jahrhunderts errechneten Wissenschaftler, dass das Sonnenjahr um 11 Minuten und 14 Sekunden kürzer ist als im Julianischen Kalender.
Das ergab einen Fehler von etwa 10 Tagen seit Cäsars Zeiten.
Also ordnete Papst Gregor an, dass 10 Tage im Oktober 1582 gestrichen wurden.
Auf den 4. Oktober folgte gleich der 15. Oktober.
Durch die Regelung der Schaltjahre stimmt unser Kalender immer noch.
Den neuen Kalender führten Staaten, die Gegner des Papstes waren, lange nicht ein.
Auch beim Kalender spielten Politik und Macht eine Rolle!

2

**Löse die Klammerkarte.
Klammere hinter falsche Sätze eine rote Wäscheklammer.
Klammere hinter richtige Sätze eine blaue Wäscheklammer.
Drehe die Klammerkarte um und kontrolliere dein Ergebnis.**

KLAMMERKARTE _ Vorderseite

Klammerkarte „Verschiedene Kalender“

Lies den Informationstext „Verschiedene Kalender“!

Löse die Klammerkarte!

richtig:




falsch:




Lange war den Menschen nur der Wechsel von Tag und Nacht wichtig. 

Ein Monat war die Zeit von einem Vollmond zum nächsten. 


Die Mondmonate sind gleich lang wie ein Sonnenjahr. 

Ein griechischer Astronom rechnete einen neuen Kalender aus. 

Er wurde zu Ehren Cäsars „Julianischer Kalender“ genannt. 

Ende des 14. Jahrhunderts stießen Wissenschaftler auf einen Fehler. 

Sie fanden heraus, dass das Sonnenjahr 11 Minuten und 14 Sekunden kürzer ist als im Julianischen Kalender. 

Papst Gregor ließ 10 Tage im Oktober 1582 streichen. 

Der Gregorianische Kalender gilt auf der ganzen Welt. 

KLAMMERKARTE _ Rückseite

